

Erfolgreiche Rankingergebnisse für WU



Im erstmals veröffentlichten „QS World University Rankings: Business Masters Ranking“ erreichte die WU mit zwei Masterprogrammen sensationelle Ergebnisse. Auch beim alljährlichen „European Business School Ranking“ der renommierten Financial Times schneidet die WU sehr gut ab und belegt Platz 44.

Mit zwei Programmen ist die WU beim erstmals veröffentlichten QS Business Masters Ranking vertreten. Im Programmranking „QS Masters in Finance Ranking“ belegt das englischsprachige Masterprogramm „Quantitative Finance“ den hervorragenden 22. von 131 Plätzen. Platz eins geht an die London Business School. Hinter der WU rangieren in diesem Ranking Institutionen wie die New York University (Stern) (23.) oder die Universität St. Gallen (25.).

Das WU-Programm „Master in International Management“, das bereits im diesjährigen Ranking der Financial Times Platz 13 von 95 Programmen belegte, setzte sich auch im „QS Masters in Management Ranking“ durch und liegt auf dem ausgezeichneten 17. Rang von insgesamt 121 gerankten internationalen Programmen. Der erste Platz in diesem Ranking geht an die HEC Paris.

Erfolgreiche ProgrammabsolventInnen

Das QS Masterprogramm Ranking basiert auf fünf Teilbereichen. Mit beiden Masterprogrammen erreicht die WU in drei Bereichen exzellente Ergebnisse. Zum einen im Bereich „Thought Leadership“, der hauptsächlich auf Indikatoren aus dem Bereich Forschungsoutput und Reputation basiert sowie beim Punkt „Employability“, der auf einer Umfrage unter weltweit 158.000 Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern sowie dem Erfolg der ProgrammabsolventInnen auf dem Arbeitsmarkt beruht. Darüber hinaus punkten beide Programme mit einem überdurchschnittlich guten Ergebnis im Bereich „Diversity“. Hier wird der Prozentsatz der weiblichen und internationalen Studierenden und Faculty-Mitglieder im Programm betrachtet. Die Rangplätze der WU sind höchst beachtlich, da die WU aus datenschutzrechtlichen Gründen einige der von QS verlangten Informationen für die zwei Teilbereiche „Value for Money“ und „Alumni Outcomes“ nicht zur Verfügung stellen konnte.

FT-Ranking: WU punktet mit internationaler Erfahrung

95 Top-Wirtschaftsuniversitäten aus ganz Europa qualifizierten sich für das diesjährige „European Business School Ranking 2017“ der Financial Times, in dem die WU Platz 44 belegt. Für das Gesamtergebnis werden fünf Teilrankings der Zeitschrift zur Beurteilung herangezogen. Die WU nimmt an zwei Teilrankings, dem „Master in International Management“ und dem „Global Executive MBA“ teil. In den beiden Teilrankings punktete die WU mit der internationalen Erfahrung der Studierenden und dem guten Gehalt der AbsolventInnen. Sowohl im Executive MBA-Programm als auch im Master „International Management“ sind Austauschprogramme und internationale Praktika ein wichtiger Teil. Die AbsolventInnen beider Programme sind am Arbeitsmarkt sehr erfolgreich und weisen im Schnitt ein hohes Einkommen vor. „Diese Ranking-Ergebnisse sind ausgesprochen erfreulich. Es zeigt, dass die WU weltweit einen ausgezeichneten Ruf sowohl in der Wissenschaft als auch in der Praxis genießt und dass Absolventinnen und Absolventen unserer Masterprogramme international absolut konkurrenzfähig sind“, so Rektorin Edeltraud Hanappi-Egger und ergänzt: „Wir freuen uns sehr, dass wir zum Abschluss des Jahres noch einmal so positive Ergebnisse erreicht haben und damit auch die österreichische Universitätsszene international erfolgreich vertreten.“

[Alle Details zum „QS World University Rankings: Business Masters Ranking“ und „European Business School Ranking 2017“](#)

Pressekontakt:

Mag. Cornelia Moll

Pressesprecherin

Tel: + 43-1-31336-4977

E-Mail: cornelia.moll@wu.ac.at